

Die neue Praxishandreichung der AG Pädagogik ist da!

Der Reader „Querblicke – Biodiversitätsbildung in Botanischen Gärten zwischen Biologie, Politik und Ethik“ stellt auf 83 Seiten die Ergebnisse des (fast) gleichnamigen von der Deutschen Bundestiftung Umwelt geförderten Projektes an Botanischen Gärten vor. Innerhalb von drei Jahren nahmen 50 Personen an dem Qualifizierungsangebot zum/r „Multiplikator/in für Biodiversitätsbildung im Rahmen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)“ teil. Inhaltlich ging es explizit darum, Botanische Gärten und ihre Pflanzensammlungen, ihre Forschungsschwerpunkte und ihre öffentlichen Angebote kennenzulernen sowie gelungene Bildungsbeispiele zu pflanzlicher Biodiversität auszuprobieren. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer entwickelten zum Abschluss des Kurses Bildungsveranstaltungen, die explizit kompetenz- und handlungsorientiert sind und als Anregungen für andere Botanische Gärten dienen können. Hierbei waren die „Querblicke“ zwischen Biologie, Ethik und Politik nicht nur erwünscht, sondern Programm!

Der Reader beinhaltet acht ausgewählte Konzepte (siehe Inhaltsverzeichnis Abbildung 2), die als Kurzfassung im Text erscheinen. Die Langfassungen und alle notwendigen Materialien zur praktischen Umsetzung finden sich auf einer CD im Anhang. Die Veranstaltungskonzepte spiegeln die Vielfalt der Gärten, den großen Erfahrungsschatz und die Kreativität der Bearbeiterinnen und Bearbeiter wider. Oberste Priorität bei der Auswahl der Arbeiten für diesen Reader hatten die Kompetenz- und die Zukunftsorientierung der Bildungsangebote im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung. Die Themen Biologie, Politik und Ethik sollten in den Konzepten eng miteinander verknüpft sein. Im Reader sind nun Bildungsangebote für unterschiedliche Zielgruppen mit unterschiedlichen Formaten und zu verschiedenen botanischen Inhalten vertreten. Sie sprechen Kinder und Jugendliche zwischen Vorschulalter und Abitur an; Angebote für geschlossene Gruppen sowohl für Schulklassen als auch für Erwachsene sind ebenso vertreten wie offene Angebote für Ferienkurse oder für Aktionstage z. B. für Familien oder Seniorinnen und Senioren. Ausgewählt wurden sowohl Angebote zu unterschiedlichen Kategorien von Nutzpflanzen, zu ganzen Ökosystemen als auch zum übergeordneten Themenbereich Artenvielfalt bzw. Biodiversität. Zudem enthält der Reader ein Repertoire aus vielfältig einsetzbaren, erfahrungsorientierten und interaktiven Methoden. Die Konzepte bieten Möglichkeiten zur Anpassung an andere (Botanische) Gärten und Bildungssettings, können aber auch als Methodenpool für neue Angebote dienen.

Drei Basisartikel bilden die Grundlage und den theoretischen Rahmen des Readers: Prof. Dr. Bernd Overwien, Didaktik der politischen Bildung, Universität Kassel, reflektiert die Zusammenhänge von internationalen Abkommen, Naturschutz, Rohstoffproduktion und transformativer Bildung. Dr. Claudia Wulff, Universität Kassel, beschreibt aus Sicht der



Biologiedidaktik die Voraussetzungen für kompetenzorientiertes Lernen in Botanischen Gärten und entwickelt hierfür fünf Leitlinien für den außerschulischen Unterricht. Dr. Uta Eser, Büro für Umweltethik, Tübingen, stellt Fragen nach den Bezügen zwischen Biodiversität, Bildung und Ethik; sie liefert mit »Klugheit, Glück, Gerechtigkeit« ethische Argumente für die Biodiversitätsbildung und die Biodiversitätspolitik.

Weitere Informationen und Bestellung:

Felicitas Wöhrmann, Verband Botanischer Gärten
GF-VBG@verband-botanischer-gaerten.de



Inhalt

Vorwort (Hardy Vogtmann) 4

Kapitel 1 – Einleitung 6

Kapitel 2 – Basisinformationen und theoretische Grundlagen 9

- 2.1 »Politische« Pflanzen im Globalen Lernen (Bernd Overwien) 10
- 2.2 Interdisziplinär und vernetzt – kompetenzorientiert am außerschulischen Lernort lehren und lernen (Claudia Wulff) 14
- 2.3 Was haben Biodiversität und Bildung mit Ethik zu tun? (Uta Eser) 20

Kapitel 3 – Quer durch die Gärten: ausgewählte Praxisbeispiele 26

3.1 Abschlussarbeiten Runde I 27

- Expedition Vielfalt – ein dreistündiges Bildungsangebot zum Thema Artenvielfalt für die 7. und 8. Klassenstufe (Franziska Meinhard) 27
- Nachwachsende Rohstoffe am Beispiel des Bambus: Grow your own House – ein dreistündiges Bildungsangebot ab der 8. Klassenstufe (Katrin Simon) 32
- Vanille, die essbare Orchidee – ein vierstündiges Bildungsangebot für die 5.–7. Klassenstufe (Annika Wess) 38
- Küchengeschichten: alte Kulturpflanzen frisch zubereitet – eine dreistündige Veranstaltung für Seniorinnen und Senioren (Felicitas Wöhrmann) 44

3.2 Abschlussarbeiten Runde II 50

- Von »echten« und von »falschen« Nüssen und von einem Nussaufstrich unter der »Öko-Lupe« – ein zweistündiges Bildungsangebot mit Aktionen für Erwachsene (Daniela Bischoff) 50
- Saatgut lokal und global – ein vierstündiger Workshop für Studierende (Catherina Merx) 57
- Vielfalt gesucht?! Ein vierstündiges Bildungsangebot für die 9. und 10. Klassenstufe (Judith Wiegelmann) 63
- Gärtnern mit Biber Kasimir: »Woher kommen eigentlich Bohnen & Co?« – ein jahresbegleitendes Bildungsangebot für Kindergartenkinder von 4–6 Jahren (Marion Zlamal) 68

Anhang 74

- Übersicht Abschlussarbeiten Kursrunde I 74
- Übersicht Abschlussarbeiten Kursrunde II 76
- Verzeichnis der Anhänge auf CD 78
- 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung 79
- Verband Botanischer Gärten e.V. und die Arbeitsgruppe Pädagogik 80
- Publikationen der AG Pädagogik im Verband Botanischer Gärten e.V. 82

Abb. 2: Inhaltsverzeichnis Reader „Querblicke – Biodiversitätsbildung in Botanischen Gärten zwischen Biologie, Politik und Ethik“